



Pressemitteilung

Press release · Communiqué de presse

Vechta, Februar 2022

Griechische Geflügelhalter investieren in Biogasanlagen von WELTEC BIOPOWER

Effizienter Betrieb durch Rohstoffvielfalt und bewährte Technologien

Der deutsche Biogasanlagenspezialist WELTEC BIOPOWER verzeichnet in Griechenland ein reges Interesse an seiner Anlagentechnologie. Im vergangenen Jahr hat WELTEC durch den Bau von vier weiteren Projekten und drei Anlagenerweiterungen seine Marktführerschaft in dem südeuropäischen Land weiter ausgebaut. Durch das große Potenzial an organischen Reststoffen zur Erzeugung von Biogas und Biomethan, vor allem im Norden des Landes, spielt der klimafreundliche Energieträger eine immer wichtigere Rolle bei der griechischen Energiewende.

Von den 30 griechischen Agrar- und Abfallanlagen war WELTEC BIOPOWER bislang an 17 Projekten maßgeblich beteiligt. Dies ist kein Zufall, denn WELTEC ist dort ein etablierter Technologie- und Marktführer. Eine dieser Anlagen steht seit 2015 in Megara, 30 Kilometer westlich von Athen. Im vergangenen Jahr hat WELTEC diese Biogasanlage ausgebaut und seit März 2021 ist die Anlage mit einer verdoppelten Leistung von einem Megawatt in Betrieb. Das Resümee der Betreiber ist rund ein Jahr nach der Erweiterung durchweg positiv: „Die Anlage lief bereits vor der Erweiterung sehr erfolgreich. Eine überdurchschnittliche Anlagenverfügbarkeit von 97 Prozent bestätigt den Kunden, dass der Ausbau mit WELTEC die richtige Entscheidung war“, erzählt John Tectoros, der griechische WELTEC Vertriebspartner, aus einem Gespräch mit den Betreibern.

Des Weiteren war für die Erweiterung entscheidend, dass genügend Substrate vorhanden sind. Die Gegend rund um Megara ist bekannt für die Hühnerhaltung und auch die Biogasanlage steht auf dem Gelände einer Hühnerfarm mit 20.000 Legehennen. Dadurch ist ein Teil der Substrate dauerhaft gesichert. Neben dem Hühnerkot werden zu etwa gleichen Teilen zudem Olivenöl-Trester, Rinder- und Schweinegülle sowie Molke zur Energieproduktion genutzt. Seit der Anlagenvergrößerung ist die tägliche Menge des Substratmixes auf 190 Tonnen gestiegen.

Ursprünglich umfasste die Anlage einen Fermenter aus Edelstahl mit 3.993 Kubikmeter Volumen, ein 530 Kilowatt BHKW sowie ein Vorlagebecken. Für die gestiegene Inputmenge hat WELTEC BIOPOWER einen weiteren 3.993 Kubikmeter Edelstahlfermenter mit 6,30 Meter Höhe und 28,41 Meter Durchmesser errichtet. Überdies wurde eine weitere Vorlage, ein zweites 530 Kilowatt BHKW sowie eine Entpackungsanlage für Käse und Gemüse installiert. Diese Entpackungsanlage wird jedoch nur bei dem unregelmäßigen Bezug von abgelaufenen Lebensmitteln genutzt. Ein Feststoffdosierer wird bei dieser Anlage nicht benötigt, da die allesamt pumpfähigen Substrate über einen zentralen Pumpenblock in die Vorlager eingebracht und anschließend in die Fermenter gefördert werden.

John Tectoros ist stolz auf diese besondere Energieanlage: „Die Anlage in Megara gehört zu den effizientesten Biogasprojekten Griechenlands. Unser langjähriges Know-how und die hochentwickelte Biogastechnik von WELTEC sind zwei ausschlagende Gründe. Und die i-Tüpfelchen für den Erfolg der Anlage sind der strategisch günstige Standort, die Sorgfalt der Betreiber und die Wärmeverwendung für Ställe und Büros.“ So ist es wenig verwunderlich, dass einer der beiden Betreiber sich zum Bau einer weiteren Biogasanlage in Ritsona, 40 Kilometer nördlich von Athen, entschieden hat. Diese steht bereits kurz vor der Fertigstellung und wird im Frühjahr in Betrieb gehen. Genau wie in Megara werden auch in Ritsona organische Reststoffe zur Energiegewinnung genutzt.

Bildlegende, nächste Seite



Pressemitteilung

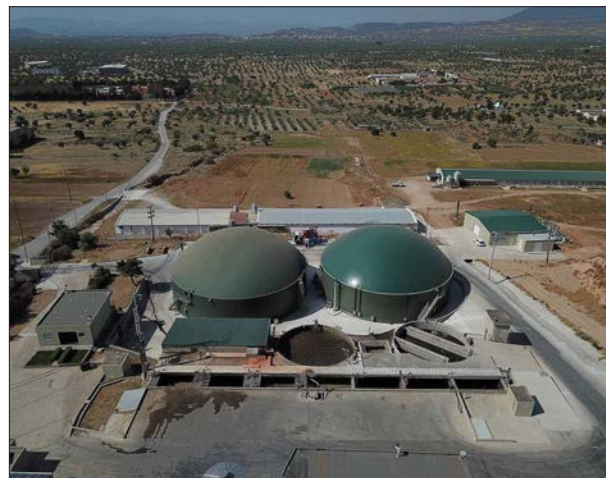
Press release · Communiqué de presse

So stehen diese Anlagenprojekte exemplarisch für ein kreislaufwirtschaftliches Denken und die konsequente Nutzung vorhandener Abfälle. Konstantinos Nikakis, Vorstandsmitglied des griechischen Biogasbetreiber Verbands HABIO, hebt die Bedeutung solcher Projekte hervor: „Waste-to-Energy Anlagen sind im neuen Energiezeitalter dringend erforderlich, um schädliche CO₂-Emissionen zu minimieren und Klimaneutralität zu erreichen. Die Versorgungslage mit Substraten tierischen und pflanzlichen Ursprungs ist jedenfalls sehr gut; das Potenzial in Griechenland ist enorm. Die Landwirtschaft hat angesichts dieses Rohstoffaufkommens somit sehr gute Voraussetzungen, um seinen Beitrag zu leisten, damit Griechenland seine Klimaziele erreicht.“ Nun liegt es an den einzelnen Akteuren Griechenland in das neue Energiezeitalter zu bringen.

Bildlegende



Der deutsche Biogasanlagenspezialist WELTEC BIOPOWER verzeichnet in Griechenland ein reges Interesse an seiner Anlagentechnologie. Im vergangenen Jahr hat WELTEC durch den Bau von vier weiteren Projekten und drei Anlagenerweiterungen seine Marktführerschaft in dem südeuropäischen Land weiter ausgebaut.



Im vergangenen Jahr hat WELTEC diese Biogasanlage ausgebaut und seit März 2021 ist die Anlage mit einer verdoppelten Leistung von einem Megawatt in Betrieb. Das Resümee der Betreiber ist rund einem Jahr nach der Erweiterung durchweg positiv.

Nächste Seite: Unternehmensportrait



Pressemitteilung

Press release · Communiqué de presse

Unternehmensportrait

Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 hat sich die **WELTEC**-Unternehmensgruppe aus dem niedersächsischen Vechta zu einem weltweit führenden Spezialisten für den Bau und Betrieb von Biogas- und Biomethananlagen entwickelt. Mit der Konzeption, Planung und Errichtung von Energieanlagen, dem dauerhaften und zeitweisen Anlagenbetrieb, dem 24/7-Service sowie nachhaltigen Nutzungskonzepten für die Outputströme deckt die Gruppe die gesamte Biogas-Wertschöpfungskette ab.

Eine Stärke von **WELTEC BIOPOWER** ist der Bau individueller, technisch ausgereifter Lösungen bis zu einer Anlagengröße von zehn Megawatt. Ein zentrales Element dabei ist der hohe Anteil selbst entwickelter Komponenten. Der Einsatz von Edelstahl-Technologien sorgt zudem für einen flexiblen Substrateinsatz, eine schnelle Montage mit niedrigem Aufwand und für einen standortunabhängig gleichbleibend hohen Qualitätsstandard. Nach der Inbetriebnahme sichert der mechanische und biologische Service von **WELTEC** maßgeblich die Wirtschaftlichkeit.

Ebenso viel Erfahrung hat das Unternehmen auf dem Gebiet der Biogaserzeugung und -nutzung. An neun Standorten erzeugen eigene Anlagen jährlich rund 96 Millionen Normkubikmeter Biogas. Der größte Teil wird zu Biomethan aufbereitet und steht über das öffentliche Gasnetz bundesweit Energieversorgern und Tankstellenbetreibern zur Verfügung. Des Weiteren werden damit an insgesamt 16 Standorten Kommunen und Unternehmen, etwa aus dem Garten- und Wohnungsbau sowie dem Gesundheitswesen, dezentral mit Wärme im Rahmen des **WELTEC** Energiecontractings versorgt.

Die Nähe zu Kunden und Investoren ist den Biogasspezialisten ein wichtiges Anliegen, daher ist die Gruppe mit ihrem Vertriebs- und Servicenetz weltweit vertreten. Zu den Kunden zählen Firmen aus der Abfall- und Lebensmittelindustrie, der Landwirtschaft sowie der Abwasserbranche. Bis heute hat die **WELTEC**-Gruppe mit ihren 120 Mitarbeitern über 350 Energieanlagen in 25 Ländern auf 5 Kontinenten realisiert. Damit werden jährlich etwa 485.000 Tonnen CO₂_{eq} eingespart.

Bei Veröffentlichung bitten wir um die Zusendung eines Belegexemplares an:

Ann Börries
Marketing
WELTEC BIOPOWER GmbH
Phone: +49 4441/99978-220
Email: presse@weltec-biopower.de

Social Media:

Sie finden uns auch auf folgenden Social Media Plattformen:



www.twitter.com/WELTECGermany



www.linkedin.com/company/weltec-biopower-gmbh/



www.youtube.com/user/WELTECBIOPOWER